

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **100 (2002)**

Heft 1

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

von GPS, Nivellement und dem Geoidmodell ermöglicht. Dazu ist es nötig, dass Modifikationen am bestehenden Höhensystem durchgeführt werden.

Die praktischen Probleme bei der Realisierung eines neuen orthometrischen Höhensystems liegen vor allem bei der Landesvermessung. Sie muss Schweremessungen durchführen, das ganze Nivellementnetz neu ausgleichen und die Möglichkeit zur Kombination mit GPS studieren. Sie muss auch ein geeignetes Instrument zum Übergang von LN02 auf LHN95 zur Verfügung stellen.

Für die praktischen täglichen Vermessungsarbeiten ändert sich durch die Einführung eines orthometrischen Systems nicht viel. Nivellements und Vertikalwinkel werden in der Regel wie bisher ge-

messen und ausgewertet und in die bestehenden Grundlagen eingezwängt.

Referenzen:

- [1] Elmiger, A. und F. Chaperon. Landesvermessung (Band 2). Texte und Notizen zur Vorlesung, ETH Zürich, 1997.
- [2] Hilfiker, J. (1902). Untersuchung der Höhenverhältnisse der Schweiz im Anschluss an den Meereshorizont. L+T, Bern.
- [3] Ihde, J. und W. Augath (1999). The Vertical Reference System For Europe. EUREF Publication No 7. Mitteilungen des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie, Band 6/7, 1999. evrs.leipzig.ifag.de/
- [4] Marti, U. (1997). Geoid der Schweiz 1997. Geodätisch-geophysikalische Arbeiten in der Schweiz, Band 42. Schweizerische Geodätische Kommission.
- [5] Schneider, D., E. Gubler, U. Marti, und W. Gurtner (1995). Aufbau der neuen Landesvermessung LV95 Teil 3: Terrestrische Bezugssysteme und Bezugsrahmen. Berichte aus der L+T Nr. 8, Wabern, 2001.
- [6] Schlatter, A. und U. Marti: Neues Landeshöhenetz der Schweiz LHN95. VPK1/02, Januar 2002.
- [7] Wirth, B. (1990). Höhensysteme, Schwerepotenziale und Niveaulächen. Geodätisch-geophysikalische Arbeiten in der Schweiz, Band 42. Schweizerische Geodätische Kommission.

Urs Marti und Andreas Schlatter
Bundesamt für Landestopographie
Bereich Geodäsie
Seftigenstrasse 264
CH-3084 Wabern
Urs.Marti@lt.admin.ch

DiNi - Das bewährte Zeiss-Nivellier

Messen Sie auch...

...bei Schneefall?

...in Gebäuden?

...bei schlechter Sicht?

...in der Dämmerung?

...auf Brücken?

Dann ist das DiNi genau das richtige für Sie!

Das Digitalnivellier für alle Ansprüche:

- Gute Resultate bei schlechten Lichtverhältnissen
- Automatische Lattenablesung
- 0.3mm auf 1km Doppelnivellement
- Kurze Messzeit (3s)
- Alphanumerische Punktnamen
- Umfangreiche Programmfunktionen
- Datenspeicherung auf PC-Karte

**Mit neuer Software-
version 3.40!**
aufspielbar auf alle DiNi 11 und 12



Trimble DiNi

Rufen Sie uns an und verlangen Sie ein unverbindliches Angebot.



allnav • Obstgartenstrasse 7 • 8035 Zürich • Tel. 043 255 20 20
allnav@allnav.com • www.allnav.com
Baden-Württemberg: 71522 Backnang • Tel. 07191 734 411

